



11.05.23

2. Samuel 12, 13-25: Gemeinsam den Bibeltext lesen



Gut zu wissen

Warum wird David bestraft, obwohl Natan ihm ausdrücklich Gottes Vergebung zuspricht (Vers 13)? Vergebung bedeutet in diesem Fall, dass Gott David nicht als König verwirft, so wie er es nach Sauls Ungehorsam getan hat. Strafe ist im Alten Testament eine zu erwartende Folge von Schuld. Erst durch den Tod von Jesus wurde die Schuld aller Menschen endgültig überwunden, sodass Nachfolger von Jesus nicht mit Strafe trotz Vergebung rechnen müssen.

Dass ein unschuldiges Kind sterben muss, obwohl es ja David war, der schuldig geworden ist, passt in unser Denken und unser Empfinden von Gerechtigkeit nicht hinein. Für die Menschen zur Zeit von David war klar: Schuld und Ungehorsam wird auch in der nächsten Generation bestraft. Kranke und gestorbene Kinder galten als Strafe von Gott.



Gruppenaktivität

Die SuS sollen sich eine Quizfrage oder eine Frage, die sie zum Bibeltext habe, überlegen. Dann wird eine Art Quizrunde gestartet. Jeder, der mag, darf für seine Frage als Quizmaster nach vorne kommen und die Frage stellen.



Fragerunde

- Wie geht es euch damit, etwas zuzugeben, das man verbockt hat? Wo hat es gut geklappt, wo

nicht?

- Kannst du Davids Verhalten verstehen: Solange das Kind lebt, ist er todtraurig – und als es gestorben ist, macht er wieder normal weiter?
- Kennst du Situationen wie die von David, in denen du untröstlich warst? Was hat dir geholfen?
- David hat sich im Tempel vor Gott niedergeworfen, obwohl sein Kind gestorben ist. Was tust du, wenn etwas sehr Schlimmes in deinem Leben passiert?



Impuls

Die Lehrerin, der Lehrer greift nach einem Kärtchen und gibt die eigene Entdeckung wieder. Möglichkeiten könnten sein:

„Das find ich gut“: Ich finde gut, dass David seine Schuld eingesehen und zugegeben hat.

„Das find ich nicht gut“: Ich finde nicht gut, dass das Kind gestorben ist. Wenn Kinder sterben, finde ich das immer schlimm. Egal aus welchem Grund.

„Das hab ich verstanden“: Ich habe verstanden, dass Schuld bestraft werden muss. Umso mehr freue ich mich, dass Jesus die Strafe für meine Schuld auf sich genommen hat. Davon wusste David noch nichts. Aber ich kann wissen, dass Jesus mir vergibt, ohne dass ich anschließend noch Angst vor Strafe haben muss.

„Das könnte ich beten“: Ich kann Gott im Gebet sagen, wenn mir aufgefallen ist, dass ich Mist gebaut habe, und ihn um Vergebung bitten.

„Das erfahre ich über Gott“: Gott ist gerecht. Er hat seinem Volk Strafe angekündigt, wenn sie seine Gebote übertreten, und das zieht er durch. Gleichzeitig erfahre ich, dass er Mitleid hat und dass er sich darüber freut, wenn man seine Schuld eingesteht.

[Bibelentdecker_Kärtchen_Guter_Start_Figuren_n_Llhc7n.pdf](#)



Sonstiges

Ein Video, in dem Janosch (beim Bibelactiontag Online 2021) die Geschichte von David und Batseba erzählt wird, gibt es hier:

<https://vimeo.com/bibellesebund/davidundbatseba>

